



© mahore architekten

1/4

Plonerloft

Plonergasse 2
6020 Innsbruck, Österreich

Ein bestehendes Gebäude mit Betriebseinheiten im Erdgeschoss und Wohneinheiten in den Obergeschoßen wurde durch die Aufstockung am Dach um zwei Wohnungen erweitert. Ausgehend von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Höhenentwicklung des Dachgeschosses wurde ein Konzept entwickelt, das dazu führte, dass trotz der vorgegebenen Raumhöhe von maximal nur 2,30 durch eine entsprechende Dachgeometrie offene, lichtdurchflutete Wohnbereiche entstehen konnten. Die Dachfläche wurde punktuell aufgeschnitten und nach oben geklappt, wodurch einerseits natürliches Licht in den Wohnbereich gelangt und andererseits auf der Dachfläche eine strukturierte Terrassenlandschaft generiert wurde. Die weißen Wandoberflächen in den Innenräumen unterstützen zusätzlich die helle und offene Atmosphäre.

Wohnraum und Dachterrasse stehen in engem räumlichen Zusammenhang, eine „Samba“-Stiege verbindet den Balkon der Wohnebene mit der Dachterrassenfläche und strukturiert gleichzeitig die Fassadenfläche, welche grundsätzlich die Konturen des Bestandes aufnimmt. Erschlossen werden die neu geschaffenen Wohnungen über eine freitragende Außentreppe, die an das bestehende Stiegenhaus angedockt ist. Durch den Einsatz von Brettsperrholzelementen als tragender Struktur in Verbindung mit einer hinterlüfteten Faserzementplattenfassade konnte sowohl das Gewicht des Aufbaus minimiert, als auch die Bauzeit verkürzt werden. Das Gewicht und verkürzten die Bauzeit am Bestand. Die verzinkten Stiegenelemente komplettieren das Materialkonzept. (Text: Architekten; red. bearbeitet)

ARCHITEKTUR
mahore architekten

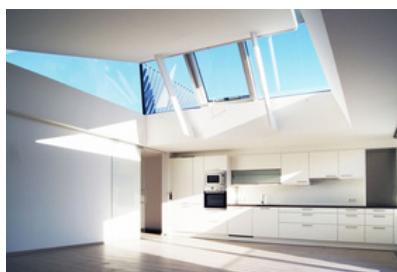
BAUHERRSCHAFT
HBG Höllwarth Stöckl

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
04. Dezember 2014



© mahore architekten



© mahore architekten



© mahore architekten

Plonerloft

DATENBLATT

Architektur: mahore architekten (Andreas Hoerl, Robert Reichkendler)

Bauherrschaft: HBG Höllwarth Stöckl

Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner

Funktion: Dachbodenausbau

Planung: 2011 - 2013

Fertigstellung: 2013

Grundstücksfläche: 1.364 m²

Bruttogeschoßfläche: 210 m²

Nutzfläche: 172 m²

Bebaute Fläche: 210 m²

Umbauter Raum: 670 m³

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 45,1 kWh/m²a (Energieausweis)



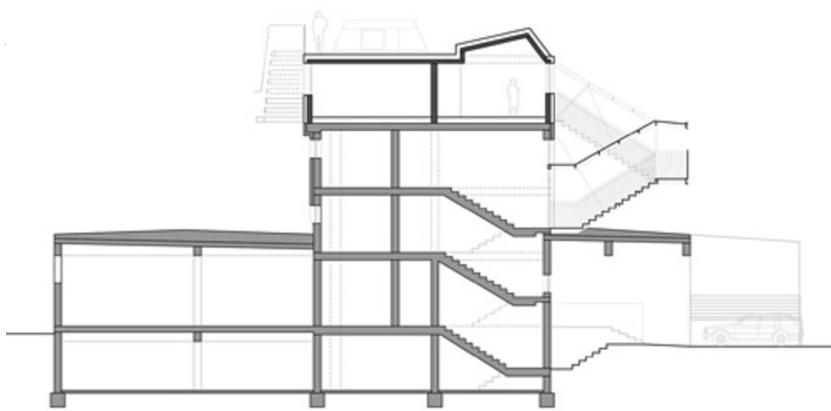
© mahore architekten



© mahore architekten

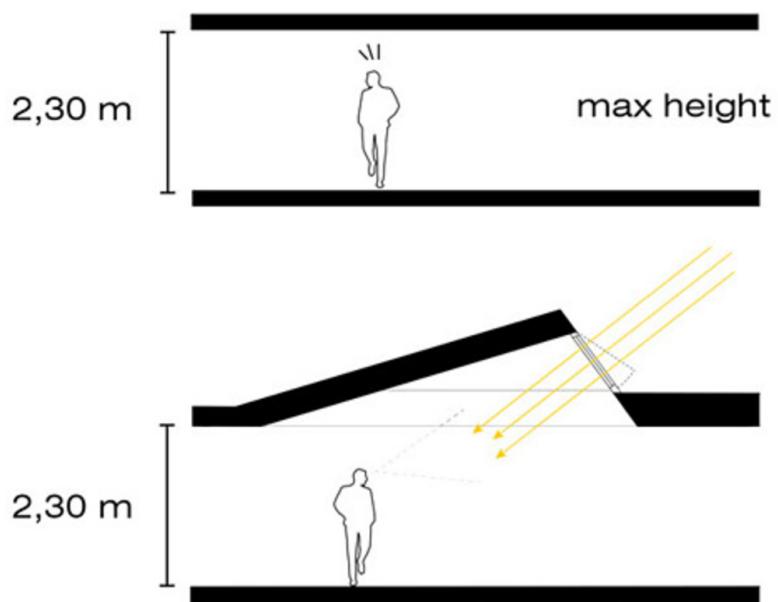


© mahore architekten

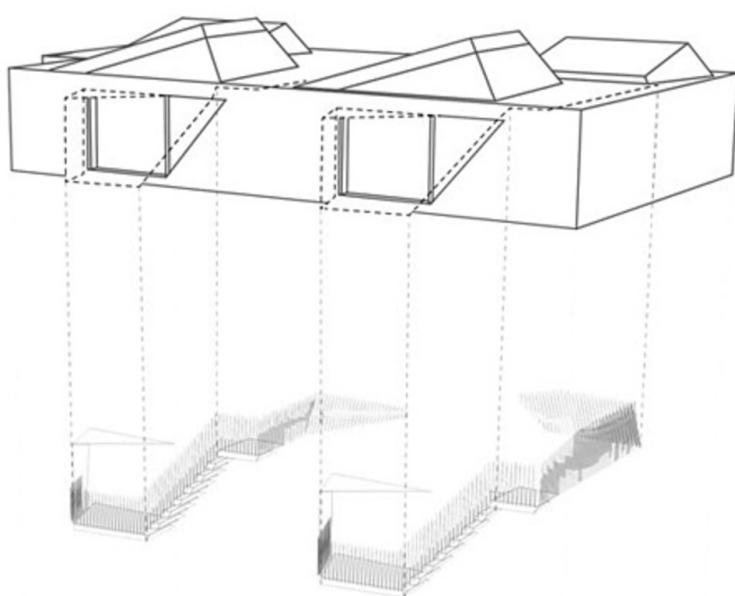


Plonerloft

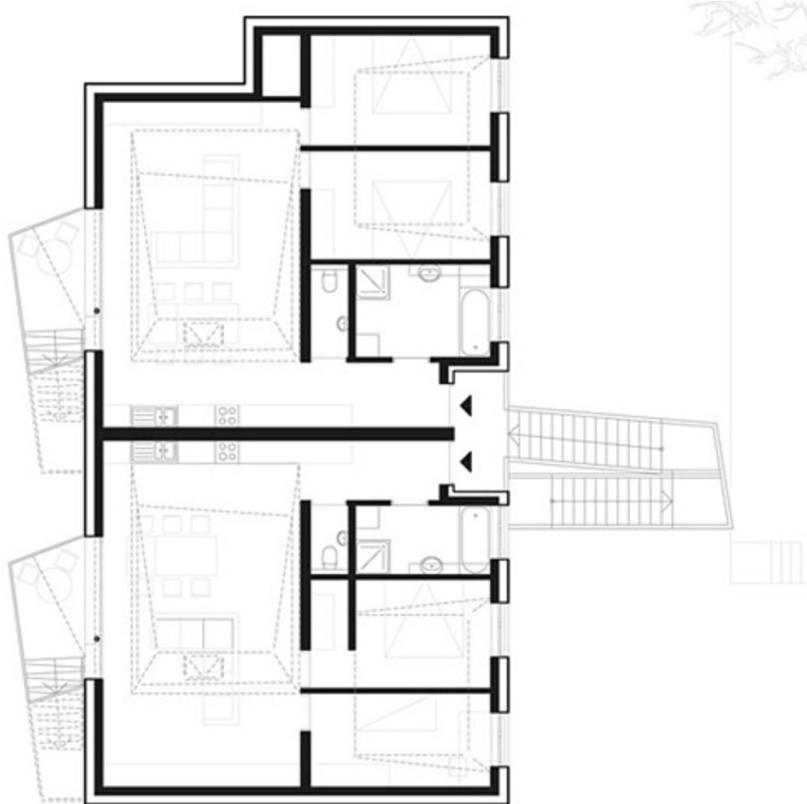
Schnitt



Skizze 1



Skizze 2



Plonerloft

Grundriss